Gebrauchsanweisung

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Seite:

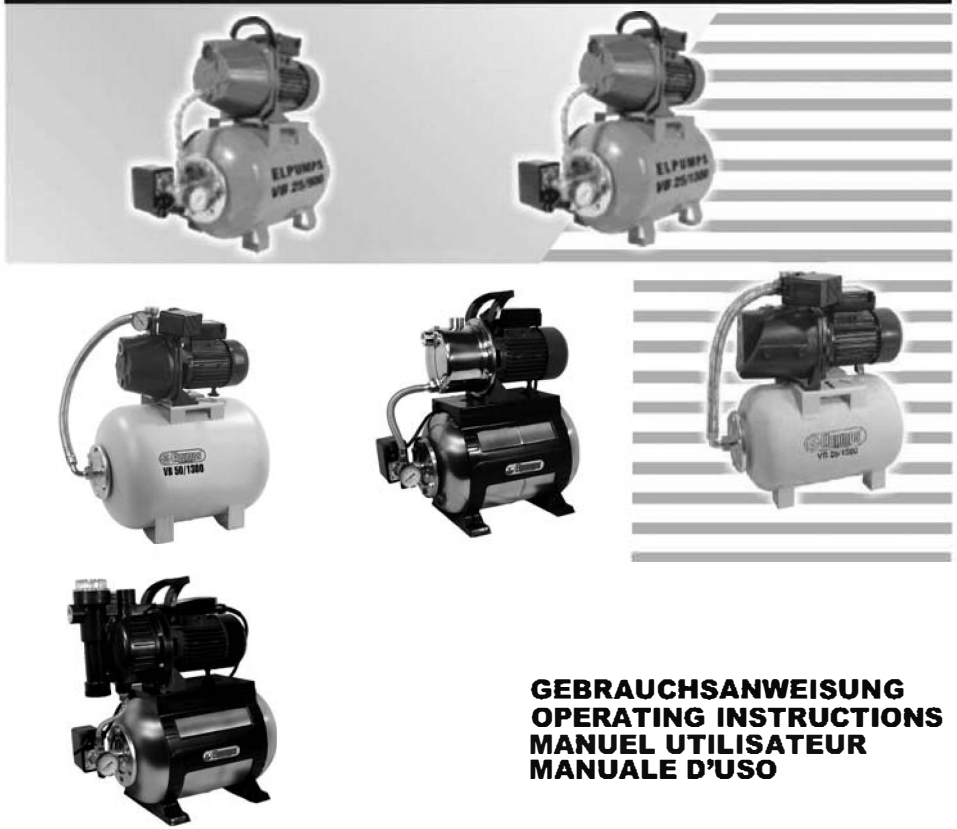
Faserplast AG
Sonnmattstrasse 6-8
9532 Rickenbach TG

Tel. 071 929 29 29
Mail: info@faserplast.ch
www.faserplast.ch

Elpumps®

...the power of water

VB 25/800, VB 25/900, VB 25/1300, VB 25/1300 INOX, VBP25/1300, VB50/1300, VB 25/1500, VB50/1500



GEBRAUCHSANWEISUNG
OPERATING INSTRUCTIONS
MANUEL UTILISATEUR
MANUALE D'USO

GEBRAUCHSANLEITUNG

Sie haben ein modernes, formgestaltetes, ökonomisches, umweltfreundliches Produkt gekauft. Bei der Planung des Produktes haben wir darauf besonders geachtet, dass nur solche Grundstoffe verwendet werden, welche bei der Verarbeitung in den produktionstechnologischen Vorgängen die Umwelt nicht beschädigen.Bei der Benutzung des Produktes setzen sich keine gesundheitsgefährdenden, umweltschädigenden Stoffe frei, die Materialien kann man nach der Abnützung wieder verwenden, ohne Umweltverschmutzung.Das durch Sie gekaufte Produkt darf nach der Lebensdauer die Umwelt, in erster Linie den Boden und das Grundwasser mit den Zersetzungsprodukten nicht belasten. Dieses Gerät **nicht als Kommunalmüll entsorgen!** Die Informationen zur Entsorgung des Geräts können Sie in den Kaufhäusern, Vertriebstellen, Selbstverwaltungen sowie unter unserer Webseite bekommen. Mit der fachgemäßen Entsorgung, Recycling des abgenutzten Geräts befördern wir gemeinsam den Schutz der Umwelt!

ACHTUNG!!!
Dieses Gerät dürfen Kinder ab 8 Jahren benutzen. Solche Personen, die über geschwächten physischen Zustand, geschwächte Wahrnehmungsfähigkeiten oder Verstand verfügen, oder nicht genügende Erfahrung und Wissen haben, dürfen das Gerät nur neben Aufsicht benutzen, oder nur dann, wenn sie zu der sicheren Benutzung des Geräts angeleitet wurden und die aus der Benutzung stammenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen mit dem Gerät nicht spielen. Die Reinigung oder Wartung des Geräts dürfen Kinder nur unter Aufsicht ausführen.

Legende:

Mit der genauen Einhaltung dieser Anweisungen kann man Personen- und/oder Sachschaden vermeiden

Stromschlaggefahr

Informationen zur Deutlichkeit und sicheren Bedienung

Vor der Inbetriebnahme der Pumpe lesen Sie diese Gebrauchsanleitung zur Vorbeugung der Unfälle und zur Sicherung der perfekten Funktion aufmerksam durch!
Diese Gebrauchsanleitung halten Sie in Ihrer Nähe und bei dem Verkauf oder der Übertragung des Geräts geben sie diese dem nächsten Benutzer!

Achtung! Dieses Gerät ist ausschließlich für Haushaltszwecke bestimmt.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Das Gerät darf man nur zum laut den gültigen Normen mit Berührungsschutz versehenen, geerdeten Netz anschließen!

Den Netzstecker auf trockener Stelle zum Netz anschließen!
Aus Sicherheitsgründen einen hochsensiblen Strom-Schutzschalter (Fi Relais 30mA DIN VDE 01100T739) montieren!

Die Spannung und Stromart auf dem Datenschild muss mit den Daten des Netzes übereinstimmen! Wenn man einen Verlängerungsschnur braucht, ausschließlich Typ H07RN-F min. 3x1,5 mm² Verlängerungsschnur benutzen, mit gegen verspritztes Wasser geschützter Steckdose!
Bei Störungen währen dem Betrieb, oder bei Außerkraftsetzung den Stecker aus der Steckdose ausziehen! Wartung, Montage und Reparatur darf man nur nach dem Ausziehen des Steckers, bei dem von dem Stromnetz abgetrennten Gerät ausführen! Das Gerät ausschließlich bestimmungsgemäß benutzen!

Vor der Inbetriebnahme der Pumpe müssen Sie sich überzeugen:

- von der Unversehrtheit der Versorgungsleitung der Pumpe und des Steckers
- Die fehlerhafte Pumpe nicht in Betrieb setzen! Reparatur ausschließlich in Fachservice ausführen lassen!
- Zum Aufheben und Transport der Pumpe den Griff benutzen! Den Stecker nicht durch die Versorgungsleitung aus der Steckdose herausziehen!

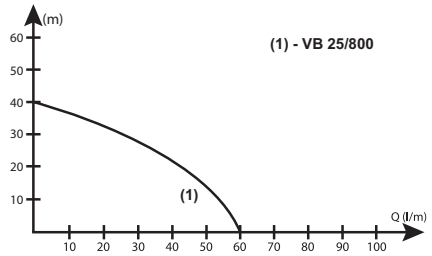
Es ist verboten das Gerät eigenmächtig zu ändern, bzw. zu verändern!

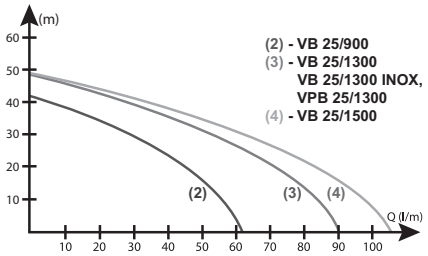
Achtung! Heißes Wasser kann Verletzungen verursachen!
Wenn keine Flüssigkeit durch die Pumpe strömt (die Druckseite abgeschlossen ist, oder die Saugseite luftig ist) und die Pumpe längere Zeit (>10 Minuten) läuft, kann das darin befindliche Wasser sehr warm sein. Trennen Sie das Gerät vom Netz und warten Sie, dass die Pumpe und das Wasser auskühlen.

Das Gerät erst dann einschalten, wenn alle Fehler beseitigt wurden.

TECHNISCHE DATEN

Typ	VB 25/800	VB 25/900	VB 25/1300; VB 25/1300 B; VB 50/1300; VB 50/1300 B	VBP 25/1300 INOX	VB 25/1500; VB 25/1500 B; VB 50/1500; VB 50/1500 B	VB 25/1300 INOX
Netzspannung:	230 V ~					
Frequenz:	50 Hz					
Max. Gesamtleistung:	800 W	900 W	1 300 W	1300 W	1 500 W	1 300 W
Berührungsschutzklasse:	I.					
Schutz:	spritzwassergeschützt					
Nennvolumen des Behälters:	25 l	25 l	25 l / 50 l	25 l	25 l / 50 l	25 l
Einschaltdruck:	0,15 MPa					
Ausschaltdruck:	0,25 MPa	0,3 Mpa				
Luftdruck im Behälter:	0,1 MPa					
Max. Hubhöhe:	40 m	42 m	47 m	48 m	48 m	48 m
Max. Saughöhe:	8 m	9 m				
Max. Wasserförderung:	60 l/min	62 l/min	90 l/min	90 l/min	105 l/min	90 l/min
Druckstutzenanschluß	1"					
Gewicht:	17 kg	19 kg	20/22,5 kg	15 kg	21/24 kg	17 kg
Lärmniveau (in 1,5 m Entfernung) LwA:	75 dB	75 dB	90 dB	90 dB	90 dB	87 dB
LpA:	67 dB	67 dB	82 dB	82 dB	82 dB	79 dB
Netanschluss:	H07RN-F					
Leitung:	3 x 1 mm²					





ANWENDUNGSBEREICH

Das Gerät ist nur für Haushaltszweck bestimmt! Benutzen Sie die Pumpe ausschließlich entsprechend den technischen Daten in Rahmen der Anwendungsgrenzen! Das Gerät ist geeignet für:

- Gießen von Garten und Boden;
- Wasserversorgung des Haushaltes;
- Drucksteigerung in der Wasserversorgung des Haushaltes

Halten Sie die sich auf die Wasserversorgung beziehenden örtlichen Regeln ein! Rufen Sie einen Wasserinstallateur!

Das Gerät ist ausschließlich zum Pumpen der folgenden Flüssigkeiten geeignet:

- sauberes Wasser,
- Regenwasser,
- Wasser von Schwimmbecken, wenn keine Personen im Becken sind!

Das Gerät ist nicht geeignet für:

- Salzwasser;
- flüssige Lebensmittel;
- textil-, bzw. papierhaltiges Abwasser;
- aggressive, ätzende Mittel und Chemikalien;
- säurige, entzündliche, explosive, bzw. ätherische Flüssigkeiten;
- wärmere Flüssigkeiten als 35oC;
- sandiges Wasser, bzw. Flüssigkeiten mit Schleifwirkung:

EINBAU, INBETRIEBNAHME DES GERÄTS

Einbau

Das Gerät muss man immer auf waagerechten, stabilen, vor Überflütung geschützten Platz installieren! Überzeugen Sie sich, dass die Pumpe vor Regen und Wasserstrahl geschützt ist! Die Sauleitung muss man aus einer Leitung mit einem Nenndurchmesser von 1” ausformen, am Ende mit einem eingebauten Fußventil! Das Fußventil muss min. 30 cm unter der Wasserhöhe sein! Die Saugleitung muss in die Richtung des Brunnens eine Neigung haben (6% Neigung)! Bei sandhaltigem Wasser muss man in dem Saugzweig ein Filter anwenden, der verhindert, dass Sand in die Pumpe gelangt!

Das Gerät muss man am nahesten zu der Wassergewinnungsstelle aufstellen! Bei dem tieferen Wasserstand des Brunnens muss man das Gerät in einen in der Nähe des Brunnens ausgeformten Schacht legen! Der Schacht muss so ausgeformt werden, dass zur Wartung und Reparatur für eine Person genügend Platz zur Verfügung steht. Das Gerät muss man in den Schacht so anlegen, dass es bei der Entwässerung durch Wasser nicht erreicht werden kann! In der Wand des Schachtes muss man fix einen Leiter einbauen. Man muss für den Schutz gegen Grundwasser und für die Belüftung,

sowie Abschließbarkeit des Schachtes sorgen! Das Gerät und die wasserbefördernde Rohrleitung muss man vor Frost schützen, deshalb muss man die frei stehenden Teile des Systems unter die Frostgrenze legen! Es ist verboten das Gerät direkt in den Brunnen zu installieren! Am unteren Ende des Saugrohrs muss man Fußventil und Saugkorb mit einer Dichtung (Hanfhede oder Teflondichtung) montieren! Der Zustand der Dichtung ist sehr wichtig, weil auf das Fußventil das Gewicht der Wassersäule und der Druck im Behälter auswirken. In die Druckleitung muss man den zur Auffüllung der Pumpe benutzten Trichter mit Absperrhahn einbauen! Die Druckleitung zu dem 1" Druckstutzen des Geräts anschließen, möglichst unter Anwendung des flexiblen Rohrabschnittes! Die Dichtung der Rohranschlüsse muss man mit großer Sorgfalt unter Verwendung von Dichtungsmaterial (Teflonschnur, Teflonband) ausführen!

Achtung! Heißes Wasser kann Verletzungen verursachen!
Wenn keine Flüssigkeit durch die Pumpe strömt (die Druckseite abgeschlossen ist, oder die Saugseite luftig ist) und die Pumpe längere Zeit (>10 Minuten) läuft, kann das darin befindliche Wasser sehr warm sein. Trennen Sie das Gerät vom Netz und warten Sie, dass die Pumpe und das Wasser auskühlen.

Das Gerät erst dann einschalten, wenn alle Fehler beseitigt wurden.

Wasser kann aus folgenden Gründen warm werden:
– Unsachgemäße Montage (Undichtheit auf der Saugseite, die Pumpe kann Luft einsaugen)
– Wassermangel in dem Saugrohr (der Wasserstand ist gesunken, das Fußventil liegt nicht um min. 30cm unter der Wasserhöhe, die Saugtiefe überschreitet die Saugfähigkeit der Pumpe)
– Nicht richtige Einstellung des Ausschaltwertes des Druckschalters (der auch von den Einstellungsumständen der Pumpe abhängige max. Druck muss mindestens um 0,5 bar größer sein, als der Wert des eingestellten Ausschaltdruckes.)
– Gleichzeitig geschlossene Druckseite (die Pumpe läuft kontinuierlich, aber kann den Wasserdruck nicht auf den bei dem Druckschalter eingestellten Ausschaltwert erhöhen.)
– Fehler des Druckschalters

Inbetriebnahme

Bei der täglichen Benutzung (automatischer Betrieb) muss man entsprechende Maßnahmen treffen, dass bei dem Fehler des Geräts wegen der Beflutung der Räume keine Schäden auftreten!

Erster Schritt der Inbetriebnahme ist das Auffüllen der Pumpe, bzw. der Saugleitung mit Wasser. Es kann nach dem Ausschrauben der auf dem oberen Teil der Pumpe befindlichen Verschlussschraube, oder durch den Fülltrichter erfolgen, der in den Druckzweig eingebaut wurde. Bis zum Entfallen der Luftblasen muss man auffüllen, dann die Füllöffnung abschließen!
Den Stecker des Geräts zum Netz anschließen (Siehe: Sicherheitsvorschriften)! Mit dem Einschalten des auf dem Schaltkasten der Pumpe befindlichen Schalters schaltet die Pumpe ein und befördert das Wasser. Bei geschlossener Druckleitung, wenn der Druck in dem Behälter den Ausschaltwert erreicht, schaltet die Pumpe automatisch aus. Bei der Wasserentnahme sinkt der Druck in dem Gerät, so erreicht den Einschaltwert, dann schaltet die Pumpe ein und funktioniert, bis der Druck wieder den Ausschaltwert erreicht. Den Ein- und Ausschaltwert kann man bei dem Druckschalter des Geräts einstellen (1,5-1,7 bar). Die Einstellung durch einen Fachmann ausführen lassen!
Im Motor der Pumpe befindet sich ein Wärmeschutzrelais, es schaltet den Motor beim Überhitzen aus, der schaltet aber nach dem Abkühlen automatisch wieder ein.

STÖRUNGEN

FEHLER	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Die Pumpe dreht nicht.	1)Keine Netzspannung. 2)Wärmeschutzrelais hat ausgeschaltet.	1)Netz und Anschluss mit Elektriker kontrollieren lassen! 2)Motor überlastet, Grund der Übertemperatur beseitigen! Fachmann beauftragen!
Das Gerät schaltet ein und aus.	1) Leckage auf der Druckseite 2) Luftdruck im Behälter zu klein.	1) Dichtung reparieren! 2) Mit Autopumpe Luft in den Behälter geben!
Leistung zu wenig	1) Saugrohr verstopft. 2) Zu hohe Saughöhe. 3) Rohrdurchmesser zu klein. 4) Zu hoher Niveauunterschied.	1) Saugseite reinigen! 2)Saughöhe reduzieren! 3)Größeres Druckrohr benutzen! 4)Niveauunterschied reduzieren!

WARTUNG

Vor der Wartung des Geräts muss man es entspannen, dazu den Stecker ausziehen!
Das Gerät braucht bei vorschriftsmäßigem Betrieb keine besondere Wartung. Die Lager der Motor sind mit Fett geschmiert, das Fett sichert die entsprechende Schmierung der Lager bis 1500 Betriebsstunden. Die Pumpe muss man bei Frostgefahr durch die dafür bestimmte Ablass-Schraube abwässern! Wenn die Förderleistung der Pumpe sinkt, kann die Beschädigung des Laufrads der Grund sein. Wenn das Laufrad gerissen, gebrochen ist oder auf der Welle schlottert, muss ausgetauscht werden!

Der Druckschalter schaltet das Gerät automatisch ein- und aus, so muss man es nicht extra bedienen! Wenn das Gerät auf solchem Platz installiert wird, wo die menschliche Überwachung nicht gesichert werden kann (z.B.: Garten eines Wochenendhauses), dann muss man vor dem Wegfahren das Gerät vom Netz trennen!

Bei längerem Stillstand (z.B.: nach Winter) muss man laut den Vorschriften der Inbetriebnahme vorgehen! Es kann vorkommen, dass wegen dem Fehler des Ventils Luft aus dem Behälter austritt. In solchem Fall schaltet die Pumpe schon nach Ausfluss von 1-2 Liter Wasser ein, und schaltet schnell aus. In diesem Fall muss man folgenderweise vorgehen:
- Das Gerät durch Ausziehen des Steckers entspannen!
- Auf der Verbraucherseite einen Hahn öffnen!
- Wenn kein Wasser mehr aus dem geöffnetem Hahn ausfließt, muss man den absperren und den Wert des Luftdrucks im Behälter durch das Ventil laut den „Technischen Daten" einstellen.

GARANTIAUSSCHLÜSSE
- Ablauf der Garantie.
- Korrektur des Garantiescheins, Maschinenschildes.
- Gewaltsamer Eingriff, Riss, Bruch der Bestandteile (z.B.: wegen Frost).
- Verstopfung, großer Verschleiß wegen verschmutztem, sandigem, schlammigem Wasser.
- Benutzung der Pumpe im feuchten, dampfigen Raum (z.B. im schlecht gelüfteten Schacht)
- Unsachgemäßer Anschluss, Betrieb.
- Wenn der Motor unter Wasser war (z.B. in Schacht)!

ENTSORGUNG DER ABGENUTZTEN ELEKTRISCHEN UND ELEKTRONISCHEN GERÄTE (Verwendbar im Mülltrennungssystem der Europäischen Union und anderen Staaten)

Dieses Symbol auf dem Gerät oder der Verpackung zeigt, dass das Produkt nicht als Hausmüll entsorgt werden darf. Das Gerät muss man bei einer Mülldeponie der elektrischen und elektronischen

Geräte abgeben. Durch die richtige Entsorgung dieser Geräte können sie die Gesundheits- und Umweltschäden vorbeugen, die auftreten würden wenn man die richtige Art der Entsorgung nicht befolgen würde. Das Recycling der Materialien hilft bei der Bewahrung der Naturschätze. Im Interesse der Wiederverwertung des Produktes können Sie weitere Informationen bei der zuständigen Behörde, örtlichen Entsorgungsfirma oder Verkaufsstelle einholen.

Information zu der Verpackung
Die Verpackungen muss man entsprechend dem Verpackungsmaterial entsorgen.

QUALITÄTSZERTIFIKAT: ELPUMPS KFT. 4900 Fehérgyarmat, Vasvári P.u. 65., Ungarn
bestätigt die CE-Konformität des Produktes gemäß der Prüfung von TÜV Rheinland (also, dass das Produkt die bezüglichen europäischen Normen erfüllt), sowie dass die Wasserpumpe Typ JPV ……. und Herstellungsnummer …… den auf dem Maschinenschild und in der „Information für Kunden” angegebenen technischen Daten entspricht.

Bezüglich der Herstellung des Geräts und der „Gebrauchsanleitung” behält sich die ELPUMPS KFT die Rechte zu den Änderungen vor.
Die Reparatur des Geräts sichert die ELPUMPS KFT. in den Servicestellen laut der zum Garantieschein beigelegten Liste auf dem ganzen Gebiet von Ungarn.

INSTRUCTIONS FOR USE

You have bought an environment-friendly product of modern design, operated economically. When designing the product we paid special attention to that we apply such materials during the processing of which the production technology procedures do not damage the environment. No harmful substances will be released during the use of the product, and after having been aged it can be reused and recycled without polluting the environment. When its life cycle lasts, the product bought by you may damage the environment, especially the soil and the ground water with its decomposition products. Therefore we ask you not to put the waste product in the communal waste! You can find information about the disposal of the used product in the stores, places of selling, local governments and our web site. Let us jointly contribute to the protection of environment through the expert treatment and recycling of the used product.

ATTENTION!
Children may use this apparatus from the age of 8 years. Persons who have impaired physical, perception ability or mental efficiency, and persons who do not have sufficient experience and knowledge are allowed to use the apparatus only if they are under supervision, or they receive guidance on the safe use of the device and understand the possible dangers resulting from its use. It is forbidden for children to play with the device. Any cleaning or user maintenance of the device may only be done by children under supervision.

Legend:

If you exactly observe these warning instructions, you can avoid personal injury/damage to property.

Risk of electric shock

Information for comprehension and safe handling

Prior to putting the domestic water works into operation, read this instruction manual carefully in order to prevent accidents and ensure perfect operation. Hold this instruction manual at hand and in case of sale or transfer of the apparatus hand it over to the next user.

Attention: This apparatus can only be used in households, exclusively for domestic purposes!

SAFETY REGULATIONS

The apparatus must only be connected to a grounded network equipped with shockproof protection in accordance with the effective regulations.

The plug must be connected to the mains in a dry place. For safety reasons, install a high-sensitivity overcurrent switch (Fi relay 30 mA DIN VDE 0100T730). The voltage and current type data of the mains should be the same as those indicated in the data plate. If you need an extension cable, apply exclusively minimum 3x1.5 mm^2 extension cable of H07RN-F type equipped with plug socket protected against splashing water.
When you observe any irregularity during operation or put the device out of service, pull the plug out of the plug socket. All maintenance, adjustment and repair works may only be done if the connection

plug is pulled out of the socket and the apparatus is disconnected from the mains. Use the apparatus for its purpose exclusively.

Prior to starting up the pump, make sure of:

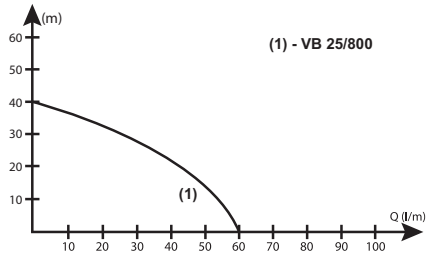
- The soundness of the supply cable and the connection plug of the pump.
- Do not start up the pump if it has failed. Any repair must only be made in an authorised service repair shop.
- Use the handle for lifting and transporting the pump. Do not use the supply cable for pulling the plug out of the plug socket.

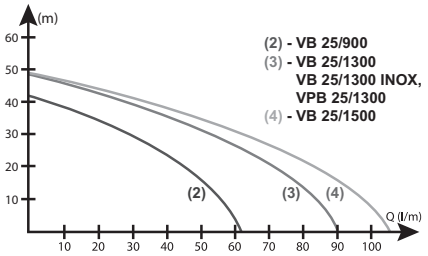
Do not perform any change or modification arbitrarily!

Attention: The hot water may cause injuries!
If the delivery side is closed and the pump is operating for a longer period (>10 minutes), then the water found in it may get very warm. Disconnect the machine from the mains, and let the pump and the water cool down. Do not switch on the machine unless all the faults are eliminated.

TECHNICAL DATA

Type	VB 25/800	VB 25/900	VB 25/1300; VB 25/1300 B; VB 50/1300; VB 50/1300 B	VBP 25/1300 INOX	VB 25/1500; VB 25/1500 B; VB 50/1500; VB 50/1500 B	VB 25/1300 INOX
Mains voltage	230 V ~					
Frequency	50 Hz					
Maximum output	800W	900 W	1 300 W	1300 W	1 500 W	1 300 W
Shockproof protection class	I.					
Protection	Protected against splashing water					
Nominal capactiy of the tank	25 l	25 l	25 l / 50 l	25 l	25 l / 50 l	25 l
Switch-on pressure	0,15 MPa					
Switch-off pressure	0,25 MPa	0,3 Mpa				
Tank air pressure	0,1 MPa					
Max. delivery head	40 m	42 m	47 m	48 m	48 m	48 m
Max. suction head	8 m	9 m				
Max. water supply	60 l/min	62 l/min	90 l/min	90 l/min	105 l/min	90 l/min
Connection	1"					
Weight	17 kg	19 kg	20/22,5 kg	15 kg	21/24 kg	17 kg
Noise level (measured from 1.5 m distance) LwA	75 dB	75 dB	90 dB	90 dB	90 dB	87 dB
LpA	67 dB	67 dB	82 dB	82 dB	82 dB	79 dB
Mains connection cable	H07RN-F					
Cable:	3 x 1 mm^2					





FIELDS OF APPLICATION

The apparatus must only be used for domestic purposes. Use the pump exclusively in accordance with the technical data, within the framework of the limits of application. The apparatus is suitable for:

- Watering gardens and lands;
- Domestic water supply;
- Increasing the pressure in the domestic water supply system

Keep to the local rules concerning the water supply. Contact a plumber.

The apparatus is only suitable for pumping the following liquids:

- Clean water,
- Rainwater,
- Swimming pool water when there is no person in the pool.

The domestic water works shall not be used for pumping:

- Salted water;
- Liquid foods;
- Sewage containing textile material or paper material;
- Aggressive, caustic agents and chemicals;
- Acid, inflammable, explosive or volatile liquids;
- Liquids warmer than 35°C;
- Sandy water or abrasive liquids.

INSTALLATION, START-UP OF THE APPARATUS

Installation

Install the apparatus in a flat, stable, horizontal and deluge-proof place. Make sure that the pump is protected from rain and water jets. The suction duct must be formed from a pipe of 1" nominal diameter, with installed foot valve at the end. The foot valve must be minimum 30 cm below the water level. The suction duct must slope from the apparatus towards the well (slope of 6%). In case of sandy water, it is necessary to install a filter in the suction pipe which will prevent sand from getting into the pump. Install the water works as close to the water supply point as possible. If the water level of the well is deeper than necessary, install the water works in a shaft established next to well. The shaft must be designed in such a way that there is sufficient place for the person who perform the maintenance or repair of the apparatus installed in it. The apparatus must be placed in the shaft in such a way that the discharged water cannot reach it when the apparatus is bled. A ladder fixed to the wall of the shaft must be installed. Ensure that the shaft is protected against subsoil water, can be ventilated and locked. The water works and the water supply pipe system must be protected from frost therefore it is reasonable to install the outdoor parts of the system below the frost limit. It is not permitted to install the water

works directly in the well. The foot valve and the suction basket must be assembled onto the lower end of the suction pipe with seal (junk or Teflon seal). The condition of the seal is very important because in addition to the weight of the water column, the pressure in the tank will also take effect on the foot valve. The funnel used for filling up the pump must be installed in the delivery pipe with isolating cock. Connect the delivery pipe to the 1” discharge flange of the apparatus, using flexible length of pipe if possible. The sealing of the pipe connections must be made with great care by using sealing material (Teflon cord, Teflon band).

Attention: The hot water may cause injuries!
If the delivery side is closed and the pump is operating for a longer period (>10 minutes), then the water found in it may get very warm. Disconnect the machine from the mains, and let the pump and the water cool down. Do not switch on the machine unless all the faults are eliminated.

The warming up of the water may occur for the following reasons:
– Improper installation (suction side escapes, the pump may suck air)
– Water deficiency in the suction pipe (the water level of the well has decreased, the foot valve does not reach minimum 30 cm below the water level, the suction depth exceeds the suction capacity of the pump)
– Improperly adjusted switch-off value of the pressure switch (The maximum pressure of the pump depending also on the circumstances of the installation must be at least 0.5bar greater than the adjusted switch-off value.)
– Simultaneously with the above, closed delivery side (The pump is working continuously but it cannot increase the pressure of the water to the switch-off value set on the pressure switch.)
– Failure of the pressure switch

up
During the everyday use (automatic mode), proper measures are to be taken for the premises not to get damaged as a result of the deluge in case of a possible failure of the apparatus.
When starting up, fill up the pump and the suction pipe with water first. It can be done after screwing off the cap screw found on the top of the pump, or through a filling funnel which is to be installed in the delivery pipe following an isolating cock. Perform the filling-up until the air bubbles disappear, then close the filling-up opening.

Connect the plug of the apparatus to the mains (see the safety rules)!! When switching on the switch found on the terminal box of the pump, the pump will start and begin to supply water. In case of closed delivery duct, when the pressure in the tank reaches the switch-off value, the pump will automatically switch off. In case of water consumption, the pressure in the apparatus will decrease, thus reaching the switch-on value; then the pump will start up and operate, until the pressure reaches the switch-off value again. Switch-on and switch-off value can be set on the pressure switch of the apparatus (1.5-1.7 bar). Have the adjustment made by an expert.

There is a thermal protection relay in the motor of the pump which will switch off the motor in case of overheating but it will automatically switch on again after cooling down.

FAILURE	POSSIBLE CAUSE	SOLUTION
The pump does not rotate.	1) No mains voltage. 2) Thermal protection relay switched off.	1) Have the mains and the connection checked by an electrician! 2) The electric motor is overloaded; eliminate the cause of overheating. Contact a technician.
The apparatus switches off and on.	1) Leakage on the delivery side. 2) Low air pressure in the tank.	1) Repair the sealing. 2) Blow air into the tank with a tyre inflator.
The output is too low.	1) Suction pipe clogged. 2) Too great suction head. 3) Too small pipe diameter. 4) Too great level difference.	1) Clean the suction side. 2) Decrease the suction head. 3) Use greater delivery pipe. 4) Decrease the level difference.

ABNORMALITIES

TENANCE
Prior to the maintenance of the apparatus, disconnect the apparatus from the mains by pulling the plug out of the socket.

In case of operation in accordance with the instructions, the apparatus does not require any special maintenance. Motor bearings have grease filling which will ensure proper lubrication for them for 1500 hours run. In case of risk of frost, the pump must be bled, with the suction pipe also included. If the production of the pump decreases, then probably it is caused by the damage of the impeller. If the impeller is cracked, broken or there is internal slackness on the shaft, then the impeller must be replaced.

The pressure switch will switch off and on the apparatus, so it does not need any handling. If the apparatus is installed in a place where human supervision cannot be provided (e.g. week-end garden), then the apparatus must be disconnected from the mains when leaving.
After longer standstill (e.g. winter stoppage), act in accordance with the instructions of the section “Start-up” prior to the start-up. It may occur that the air escapes from the tank because of the failure of the valve. In such a case, the pump will switch on already after running off 1-2 litre water and stop soon. In this case, act as follows:
• Disconnect the apparatus from the mains by pulling the plug out of the socket.
• Open one tap on the user side.
• When no water is already flowing from the open tap, then close it and pump the air of the tank to the value specified in the “Technical data” through the valve.

CIRCUMSTANCES EXCLUDING THE GUARANTEE
• Expiry of the guarantee period.
• Correction in the letter of warranty or the data table.
• Forced action, broken, cracked parts.
• Obstructions, heavy wearing as a result of pumping contaminated, sandy, thick water.
• Incorrect connection to the mains, improper use.
• If the motor is flooded by water (e.g.: in the shaft)!

DISPOSAL OF SUPERSEDED ELECTRIC AND ELECTRONIC DEVICES AS WASTE
(To be used in the selective waste collection system of the European Union and other countries)
This symbol on the device or the packaging indicates that the product shall not be managed as house-

hold waste. Please dispose of it at the collecting place assigned for the collection of electrical and electronic devices. By proper management of superseded products you can help prevent the environment and human health from damage which would occur if you do not follow the proper way of waste disposal. Recycling of materials helps in the preservation of the natural resources. For further information on the recycling of the product, please contact the competent authorities, the local waste collecting service provider or the shop where this product was bought.

Information concerning the packaging materials
The used packaging materials must be thrown into the relevant waste collector.

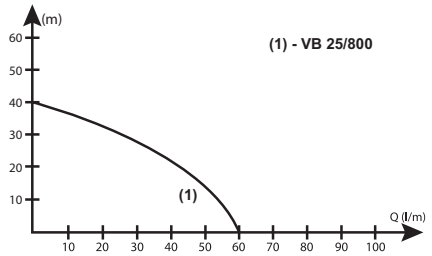
Quality Certificate: In accordance with the inspection of TÜV Rheinland,
ELPUMPS KFT., 4900 Fehérgyarmat, Vasvári P. Street, 65., Hungary
certifies the CE conformity of the product (that is the product meets the relevant European directives) and that the domestic water works type VB……. is in compliance with the technical data included in the data table and the “Customer information”.

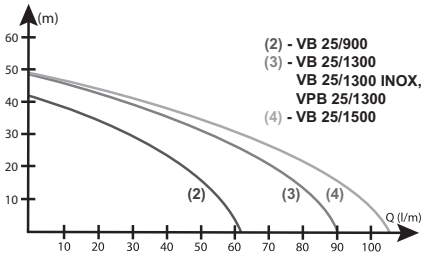
As regards the manufacturing of the apparatus and the “Instructions for use”, ELPUMPS KFT reserves the right of change.
ELPUMPS KFT ensures repair of the apparatus throughout the whole territory of the country via the service repair shops indicated in the list attached to the letter of warranty.

MANUEL UTILISATEUR

DONNÉES TECHNIQUES

Type	VB 25/800	VB 25/900	VB 25/1300; VB 25/1300 B; VB 50/1300; VB 50/1300 B	VBP 25/1300 INOX	VB 25/1500; VB 25/1500 B; VB 50/1500; VB 50/1500 B	VB 25/1300 INOX
Tension secteur	230 V ~					
Fréquence	50 Hz					
Puissance total de levage	800 W	900 W	1 300 W	1300 W	1 500 W	1 300 W
Classification protection	I.					
Protection	Protected against splashing water					
Volume nominal	25 l	25 l	25 l / 50 l	25 l	25 l / 50 l	25 l
Pression de mise en service	0,15 MPa					
Pression de déclenchement	0,25 MPa	0,3 Mpa				
Pression d'air du réservoir	0,1 MPa					
Hauteur maxi de levage	40 m	42 m	47 m	48 m	48 m	48 m
Hauteur maxi d'aspiration	8 m	9 m				
Livraison maxi d'eau	60 l/min	62 l/min	90 l/min	90 l/min	105 l/min	90 l/min
Connection	1"					
Poids	17 kg	19 kg	20/22,5 kg	15 kg	21/24 kg	17 kg
Niveau de bruit (mesuré de 1.5 m) LwA	75 dB	75 dB	90 dB	90 dB	90 dB	87 dB
LpA	67 dB	67 dB	82 dB	82 dB	82 dB	79 dB
Commutateur de secteur	H07RN-F					
Câble	3 x 1 mm^2					





INTRODUCTION

Avant de mettre en place la station de pompage lisez attentivement toutes les informations qui suivent afin de prévenir les accidents et assurer le fonctionnement parfait.
Garder cette instruction d'utilisation et en cas de vente ou cession transférez-la au propriétaire suivant.
Attention!
Cet appareil est fait uniquement pour utilisation privée.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

« Cet appareil n 'est pas fait pour être utilisé par des personnes handicapées physiquement ou mentalement ou par des personnes non compétentes (y compris les enfants), sauf si ces personnes sont surveillées ou informées sur l'utilisation de cet appareil par quelqu'un qui est responsable de leur sécurité.
A propos des enfants il est conseillé de les surveiller afin d'assurer qu'ils ne jouent pas a cet appareil. »
L'appareil ne peut être raccordé qu'à un secteur protégé et mis à la terre selon les réglementations en vigueur.
Pour des raisons de sécurité l'appareil doit être équipé d'un interrupteur 10A et d'un relais de protection (FI) avec courant de court-circuit de 10/30 mA.
La tension et le type courant indiqués sur la plaque signalétique doivent convenir aux caractéristiques du secteur.
En cas de besoin de rallonge, utiliser uniquement le type HO7RN-F de dimension 3x1,5 mm² équipé d'une prise de courant protégée contre la projection d'eau.
En cas de problème ou mise hors service débranchez l'appareil en tirant le câble de branchement de la prise secteur.
Toutes formes de maintenance, de montage ou réparation sont à réaliser sur l'appareil débranché de la prise secteur en tirant la fiche.

L'appareil est à utiliser conformément à sa destination. Avant de mettre la pompe en marche assurez-vous que:
- le cordon d'alimentation et la fiche sont intacts
- ne mettez pas la pompe en marche si elle est endommagée. Faites réparer les défauts uniquement par le centre de service.
- Utilisez uniquement la poignée pour le levage et le transport.
- N'utilisez pas le cordon d'alimentation pour tirer la fiche de la prise.

Il est interdit d'effectuer n'import quel type de modification ou changement sur l'appareil.

DOMAINES D'UTILISATION

L'appareil est destiné à une utilisation privée dans les ménages ou jardins. N'utilisez la pompe que conformément aux limites d'utilisation, selon les données techniques.L'appareil est fait uniquement pour des utilisations suivantes :
- arrosage des jardins et terrains
- alimentation en eau domestique

Augmentez la pression dans l'alimentation en eau domestique. Respectez les réglementations locales en vigueur relatives à l'alimentation en eau domestique. Adressez-vous à un plombier.

L'appareil est conçu pour pomper les liquides suivants :
- eaux claires
- eaux pluviales
- eaux des piscines (s'il n'y a personnes dedans)

Utilisation interdite

La pompe ne doit être utilisée en marche courante. La pompe n'est pas faite pour pomper les matières suivantes:
- eaux salées
- aliments liquides
- eaux usées contenant des fibres et du papier
- agents corrosifs et chimiques
- liquides acides, inflammables, explosifs et volatiles
- liquides à une température supérieure a 35 °C
- eaux sableuses et liquides de polissage

MONTAGE ET MISE EN MARCHE DE L'APPAREIL

Montage

Mettez l'appareil sur une surface plane, solide et horizontale. Assurez-vous que la pompe est protégée contre la pluie et les jets d'eau. Le tuyau d'aspiration doit être fait d'un tuyau de diamètre nominal de 1 " (2.5 cm), équipé d'un clapet au bout.
Le clapet doit être au-dessous du niveau d'eau de 30 cm au minimum.
Le tuyau d'aspiration doit descendre de l'appareil vers le puits (pente de 6%)
En cas des eaux sableuses l'utilisation d'un filtre sur le branchement d'aspiration est nécessaire afin d'éviter la pénétration du sable dans la pompe.
Pour réduire la perte de frottement de tuyau éviter le montage des raccords de tube inutiles qui augmentent ces pertes et diminuent la hauteur de levage .
Dans le cas où l'utilisation d'un raccord de 90° et d'un "T" dans le système d'aspiration paraît insuffisant, il est conseillé d'utiliser des raccords « arc »(à angle ouvert) parce que l'utilisation des raccords « coude »(angle de 90°) augmente la perte de frottement ce qui résulte la baisse de capacité d'aspiration.
En fonction des éléments ci-dessus mettez l'appareil au plus proche de l'eau.
si le niveau de l'eau est au-delà du maximum possible (8-9m) mettez la station de pompage dans une fosse construite à proximité immédiate
Dimensionnez la fosse d'une telle facon qu'il y ait assez de place pour effectuer les réparations et entretiens nécessaires
Mettez la pompe dans la fosse de manière à ce que l'appareil ne soit pas touché par l'eau pendant le désamorçage.
Incorporez une échelle dans la paroi de la fosse. Prévoyez la protection contre les eaux souterraines, et la ventilation ainsi que la fermeture.

Protégez la sation de pompage et la tuyauterie contre le gel, pour ce but il est conseillé de mettre les parties libres du système au-dessous de la limite de gel. La mise en place directe de la station de pompage dans le puits n'est pas autorisée.
Équipez le bas du tuyau d'aspiration d'un clapet et d'une crépine d 'aspiration étanches (par étoupe ou téflon). Le bon état du joint est très important car outre le poids de l'eau, la pression du réservoir influence également le clapet.
Mettez la trémie de remplissage dans le tuyautage à pression avec un robinet d'arrêt. Raccordez le tuyautage à pression à la tubulure de refoulement de 1 " de l'appareil si possible avec un raccord de tube flexible. Réalisez l'étanchéité des tuyaux soigneusement par l'utilisation des joints (colle, bande téflon).

Mise en marche

Branchez la fiche du secteur de l'appareil au réseau. (voir les consignes de sécurité)
Remplissez la pompe et le tuyau d'aspiration au travers de la trémie de remplissage par de l'eau claire jusqu'à la cessation des bulles d'air, fermez le robinet sous la trémie.
Par l'enclenchement du commutateur sur le boîtier de commande la pompe enclenche et commence le pompage d'eau. Quand le circuit est fermé et quand la pression dans le réservoir atteint la valeur de déclenchement, la pompe s'arrêt automatiquement. En cas d'utilisation d'eau la pression baisse, atteint la valeur d'enclenchement, la pompe s'enclenche alors et fonctionne jusqu'à atteindre de nouveau la valeur de déclenchement. Les valeurs d'enclenchement et déclenchement (1,5 -2
5 bars) sont à régler sur le commutateur de pression de l'appareil par une personne qualifiée.
En cas de l'enlèvement du couvercle du commutateur de pression faites attention de ne pas toucher les bornes électriques afin d'éviter les dangers.
Après avoir effectué le réglage de pression, remettez le couvercle selon la méthode originale.

ANOMALIES

DÉFAUT	CAUSE POTENTIELLE	DÉPANNAGE
La pompe ne tourne pas.	1) Pas de tension réseau. 2) Le relais de protection thermique s'est déclenché.	1) Faites vérifier le réseau et le branchement par un expert électrique. 2) Le moteur électrique est surchargé, éliminez la cause. Adressez-vous à un expert.
L'appareil enclenche/ déclenche.	1) Fuite coté d'aspiration. 2) La pression d'air est basse.	1) Réparez le joint. 2) Souffler de l'air dans le réservoir à l'aide d'un gonfle-pneus.
Débit très faible.	1) Le tuyau d'aspiration est obstrué. 2) La hauteur d'aspiration est trop grande. 3) Le diamètre du tuyau est trop petit. 4) La différence de niveau est trop importante.	1) Nettoyez le côté d'aspiration. 2) Diminuez la hauteur d'aspiration. 3) Utilisez un tuyau d'aspiration plus grand. 4) Diminuez la différence.

ENTRETIEN

Avant de réaliser les opérations d'entretien débranchez l'appareil du réseau en tirant la fiche.

L'appareil ne nécessite pas d'entretien particulier en cas d'une utilisation conforme aux préscriptions.

Les paliers du moteur de la pompe sont lubrifiés à graisse, cette charge de graisse assure la conformité de graissage des paliers pendant 1500 heures de service.

En cas de risque de gel désamorçer l'appareil y compris le tuyautage d'aspiration. Si le débit de la pompe se baisse significativement c'est peut être dû à l'usure ou à la casse des roues mobiles de la pompe. Dans ce cas changez les roues mobiles.

Le commutateur de pression enclenche/déclenche automatiquement l'appareil ainsi il ne nécessite pas de traitement particulier.

Si l'appareil est installé dans un local où la surveillance humaine n'est pas assurée continuellemet (p.ex.maison de weekend) débranchez l'appareil du réseau en sortant.

Après un arrêt plus long (p. ex. arrêt en hiver) procédez selon les prescriptions de „mise en marche" avant de redémarrer la pompe.

Il peut arriver que l'air fuie du réservoir à cause du défaut du clapet. Dans ce cas procédez comme suit

- Débranchez l'appareil du secteur en tirant la fiche de la prise
- Ouvrez un robinet de l'installation (par ex. sur un évier)
- Quand il n'y a plus d'eau dans le robinet, fermez-le et pompez la pression d'air du réservoir à la valeur indiquée dans „Données techniques" au travers du clapet.

CIRCONSTANCES EXCLUSANT LA GARANTIE

- Fin de la période de garantie
- Correction effectuée sur la plaque signalétique et carte de garantie
- Impact violant, casse, frissuration des pièces
- Obstruction provoquée par des eaux usées, sablées, usures importantes
- Branchement, mise en marche sans technique
- Le moteur est submergé par l'eau.

Élimination des appareils électriques et électroniques inutiles
(A utiliser dans le système de collecte de déchets de l'Union Européenne et des autres pays)

Ce symbole sur le produit ou son emballage indique que ce produit ne peut être traité comme déchet ménager. Il doit être remis au point de collecte dédié à cet effet (collecte et recyclage du matériel électrique et électronique). En procédant á la mise au rébut de l'appareil dans les règles de l'art, nous préservons l'environnement et notre sécurité, s'assurant ainsi que les déchets seront traités dans des conditions optimum. Pour obtenir plus de détails sur le recyclage de ce produit, veuillez prendre contact avec les services de votre commune ou le magasin ou vous avez effectué l'achat.

Information sur les produits d'emballage :

Les produits de l'emballage doivent être remis aux points de collecte dédiés à cet effet.

DÉCLARATION

La société ELPUMPS
4900 Fehérgyarmat
21, rue Szatmári
Hongrie

déclare la conformité CE de ce produit , ainsi que la conformité des stations de pompage VB25/900, VB 25/1300, VB 25/1300 INOX, VB25/1500 aux données techniques se trouvant sur la plaque signalétique et « instruction d'utilisation » .

La société ELPUMPS réserve tous droits de modification concernant la fabrication de l'appareil et l'instruction d'utilisation

La société ELPUMPS assure la réparation de l'appareil dans le pays entier au travers des centres-service indiqués dans le carnet d'adresses joint à la carte de garantie.

MANUALE D'USO

CE

Egregio Acquirente!

La ringraziamo per l'acquisto della pompa autoclave prodotta dalla ditta ELPUMPS KFT.
Come tutti i prodotti della ditta ELPUMPS KFT, questo articolo viene prodotto utilizzando le soluzioni tecnologiche più avanzate e più affidabili, nonché i componenti elettrici (elettronici) più moderni.
La sicurezza della pompa viene confermata dal certificato di conformità.

CE

Contenuto

Capitolo 1 Informazioni Generali
Capitolo 2 Campi di Applicazione
Capitolo 3 Installazione
Capitolo 4 Allacciamento dell'Impianto Elettrico
Capitolo 5 Caratteristiche Tecniche
Capitolo 6 Manutenzione Tecnica e Eliminazione degli Inconvenienti

Il manuale d'uso utilizza la seguente simbologia
É necessario prestare attenzione speciale ai seguenti simboli.

⚠	**PERICOLO!**	**Questo simbolo avvisa che l'inosservanza delle regole d'uso può provocare il rischio di scossa elettrica.**
⚠	**PERICOLO**	**Questo simbolo avvisa che l'inosservanza delle regole d'uso può provocare seri incidenti alle persone e danni all'ambiente.**
!	**AVVERTENZA**	**Questo simbolo avvisa che l'inosservanza delle regole d'uso può provocare il danneggiamento della pompa.**

CAPITOLO 1: INFORMAZIONI GENERALI

ATTENZIONE: Prima dell'uso iniziale del Vostro apparecchio, Vi consigliamo di leggere questo manuale d'uso e agire in conformità. Montaggio ed uso devono anche eseguiti in conformità alle norme locali ed a norme di buon senso universalmente accettate.
Conservate questo manuale d'uso per successiva consultazione o per nuovi utenti.
Dopo l'assemblaggio, tutte le pompe elettriche sono soggette al controllo e sono imballate con la massima cautela.
In ogni paese si applicano le condizioni di garanzia rilasciate dall'organizzazione incaricata per il commercio dei nostri prodotti in tale paese.
Nel caso di reclami durante il periodo di garanzia, Vi preghiamo di rivolgervi all'organizzazione commerciale che ha venduto l'apparecchio, o nel centro assistenza più vicino, presentando la ricevuta d'acquisto.

CAPITOLO 2: CAMPI D'APPLICAZIONE

Le stazioni di approvvigionamento autonomo d'acqua dei modelli VB 25/900, VB 25/1300, VB 25/1300 INOX, VB 25/1300 B, VB 25/1500, VB 25/1500 B, VB 50/1300, VB 50/1500 appartengono alla linea produttiva Maxima ELPUMPS KFT. Queste pompe sono realizzate per l'utilizzo in aree private, principalmente per il pompaggio dell'acqua pura potabile da pozzi, bacini e serbatoi di accumulo; per irrigazione di orti, giardini ed appezzamenti per formazione e manutenzione di pressione nella rete di approvvigionamento idrico di abitazioni e case di campagna.
Le stazioni sono dotate del serbatoio ad accumulo di 24 (50) litri e dalla pompa autoadescante della serie JP. Le stazioni si forniscono già assemblate e pronte per essere collegate alla rete idrica domestica.
Diversi utilizzi sono da considerarsi impropri.

!	**AVVERTENZA!**	**Non é permesso pompare i liquidi caustici, infiammabili ed esplosivi, nonché i grassi, oli, acqua salata ed acque di fogna.**
!	**AVVERTENZA!**	**Il lavoro a secco causa usura elevata e surriscaldamento; non lasciare la pompa senza sorveglianza in modalità di funzionamento manuale.**

TEMPERATURA MASSIMA DEL LIQUIDO: 35°C nel caso di lavoro continuo.
CONTENUTO MASSIMO DI SABBIA NELL'ACQUA: fino 20 g/mc.
NUMERO DEGLI AVVIAMENTI ALL'ORA: - 20 con intervalli uguali

DISPOSIZIONE DELLE PARTI PRINCIPALI
(sull'esempio della pompa VB 25/1500)

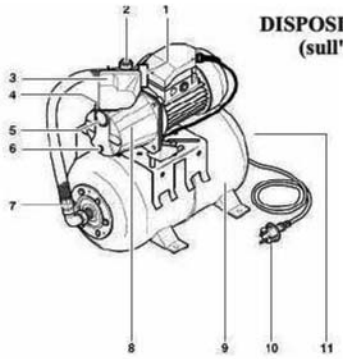


Fig. 1

1 - manometro;
2 - bocchettone di mandata;
3 - interruttore manometrico;
4 - tappo filettato del foro di riempimento;
5 - bocchettone di aspirazione;
6 - tappo filettato del foro scarico acqua;
7 - manichetta metallica;
8 - pompa;
9 - accumulatore idrico;
10 - cavo di rete con la spina;
11 - valvola d'aria per formazione di pressione di ritorno.

CAPITOLO 3: INSTALLAZIONE

⚠⚠	**PERICOLO!**	**Prima d'iniziare i lavori con la pompa, assicuratevi che l'alimentazione elettrica sia staccata, prendendo tutte le precauzioni per escludere l'avviamento spontaneo.**
⚠	**PERICOLO!**	**Per evitare incidenti gravi , è assolutamente vietato ispezionare i fori d'aspirazione con la pompa allacciata alla rete elettrica.**

Per trasporto e sollevamento della pompa, usate l'impugnatura manopola speciale.
La stazione deve essere installata su una superficie piana e stabile nella posizione orizzontale e rigidamente fissata, per evitare possibili vibrazioni.
Per ridurre il livello di rumore, si consiglia di installare la pompa la pompa su un elemento ammortizzante, di gomma o materiale simile.
Collegare la bocchetta di aspirazione (d'entrata) all'apertura ubicata sulla parte di testata del corpo della pompa.
Collegare la bocchetta di mandata (d'uscita) all'apertura ubicata nella parte superiore del corpo della pompa.
In caso di utilizzo a basse temperature, bisogna proteggere dal freddo la rete di approvvigionamento idrico per evitare deformazioni delle tubazioni e danni alla pompa stessa. In caso di pericolo di congelamento dell'apparecchio, scaricare l'acqua da tubazioni e pompa, svitando il tappo dell'apposito foro di spurgo.
Nel corso del montaggio delle tubazioni, assicurare la piena tenuta di tutte le connessioni e giunti.

Pompaggio d'acqua dai bacini aperti.
Se la distanza tra la superficie dell'acqua e la bocchetta di aspirazione della pompa fosse più di 8 m, la pompa deve essere collocata nella buca appositamente preparata vicino al pozzo (Vedi Fig. 2). In questo caso, la buca deve essere scavata in modo tale da collocare la pompa in un punto facilmente accessibile dal personale di servizio. La scala ben fissata deve essere collocata sulla parete della buca. È necessario provvedere alla protezione della buca contro acque stagnanti e precipitazioni, nonché alla sua ventilazione.

Fig. 2

Si consiglia di usare un giunto a T nella tubazione di aspirazione per installare l'imbuto per riempimento.
La valvola di ritorno deve essere installata nella tubazione di scarico per evitare il flusso inverso d'acqua (Vedi Fig. 2).
Per il corretto avviamento della pompa, è necessario installare il rubinetto sulla tubazione di mandata.
Si consiglia di installare la valvola di ritorno con il filtro di depurazione grossolana (non fornito) nella tubazione di aspirazione: questo aiuta da evitare il passaggio di corpi estranei nel sistema di funzionamento della pompa e previene lo scarico inverso nel corso dell'eventuale smontaggio della stazione. Vedi Fig. 2.
Per evitare l'entrata d'aria nel sistema, la valvola di ritorno della tubazione di aspirazione deve sempre essere 30 m più basso del livello dell'acqua pompata.
Per fare le curvature della tubazione necessarie, si consiglia di usare le cosiddette "figure ad arco", ed evitare raccordi "a gomito" che aumenterebbero le perdite apparenti come risultato di attrito e, diminuirebbero l'efficacia di aspirazione. La sezione orizzontale del tubo di aspirazione deve avere angolo di inclinazione più o meno 6%. Vedi Fig. 3.
Prima di avviamento della pompa, bisogna riempire la tubazione di aspirazione dell"acqua tramite l'imbuto incorporato giunto a T (non è fornito -Vedi Fig. 3). Continuare a riempire il sistema, finchè tutte le bolle d'aria non saranno state eliminate dal sistema.
Dopo il riempimento del sistema di aspirazione e della pompa, se, dopo due minuti il livello d'acqua rimane fermo, chiudere la valvola di chiusura (Vedi Fig. 3).

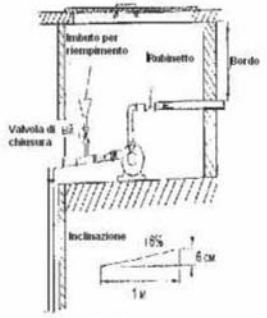


Fig. 3

Per aumentare e mantenere la pressione nella rete esistente di approvvigionamento idrico della casa, bisogna collegare la stazione alla rete domestica esistente.
Prima del collegamento della pompa, bisogna chiudere l'impianto della rete idrica domestica tramite la sua valvola principale.
Dopo il collegamento della stazione alla rete idrica ed al suo avviamento (connessione alla rete elettrica), la stazione pompa l'acqua nell'accumulatore idrico e nella rete di approvvigionamento idrico.
Con il rubinetto chiuso (Vedi Fig. 3), quando si raggiunge la pressione di circa 2.5 bar nell'accumulatore idrico, il relè stacca automaticamente la pompa.
Con il rubinetto aperto, a causa dell'effetto d'aria compressa presente nell'accumulatore idraulico, alimentazione d'acqua nella tubazione di mandata della rete idrica inizia nuovamente. Nel caso di caduta di pressione nell'accumulatore idrico fino circa 1.5 bar, il relè avvia automaticamente la pompa, la quale inizia a pompare l'acqua nell'accumulatore e nella rete idrica.

! **AVVERTENZA!** **L'intervallo dei valori di pressione per l'avviamento e spegnimento viene tarato in modo ottimale in fase di produzione. É vietata la modifica non autorizzata di questa regolazione.**

Durante il riempimento é necessario, usando un cacciavite o altro strumento, far girare a mano per alcuni giri l'albero del motore dalla parte dei fori nell'alloggiamento ventola, per favorire l'eliminazione di eventuale aria residua nel corpo della pompa.
In seguito al riempimento d'acqua, se dopo due minuti il livello d'acqua rimane fermo, chiudere la valvola di arresto.

CAPITOLO 4: ALLACCIAMENTO DELL'IMPIANTO ELETTRICO

! **AVVERTENZA!** **Assicuratevi che la tensione d'alimentazione e frequenza della corrente nella rete corrispondano ai parametri indicati sulla targhetta contenente i dati nominali del motore elettrico.**

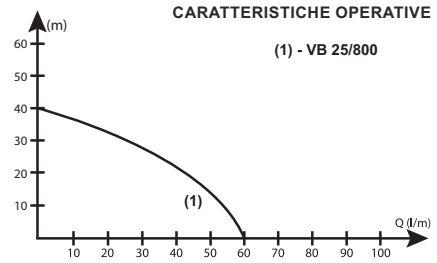
PERICOLO! **La pompa deve essere collegata alla rete elettrica, il cui isolamento deve essere fatto in conformità alle normative vigenti.**

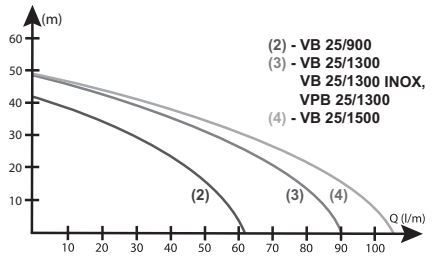
PERICOLO! **La stazione idraulica deve essere ubicata in posizione riparata e protetta contro il possibile effetto degli schizzi d'acqua e dalle precipitazioni atmosferiche**

Protezione contro sovraccarico
Le stazioni di approvvigionamento autonomo d'acqua dei modelli VB 25/900, VB 25/1300, VB 25/1300 INOX, VB 25/1300 B, VB 25/1500, VB 25/1500 B, VB 50/1300, VB 50/1500 sono dotati dal rele di protezione amperometrica. Il relè di protezione amperometrica è destinato alla protezione del motore elettrico della pompa contro sbalzi di tensione della rete elettrica o contro il corto circuito. Quando la protezione interviene, il motore elettrico della pompa si spegne automaticamente.
Se dopo lo scollegamento e nuovo collegamento della spina del cavo alla presa della rete elettrica per un minuto il relè stacca la pompa di nuovo più o meno tra 8 15 s, è ovvio che il problema del bloccaggio della girante permane. In questo caso è necessario rivolgersi al centro assistenza autorizzato.
Proteggete la spina ed i cavi da temperature alte e da contatto con degli oli e solventi.
Il cavo d'alimentazione non è riparabile. Se il cavo è danneggiato, interrompere immediatamente l'utilizzo.
Messa a terra
È assolutamente vietato usare la pompa senza messa a terra. L'allacciamento della pompa deve essere fatto ad un impianto dotato di messa a terra regolamentare. La spina del cavo di rete è dotata dalla messa a terra. La messa a terra viene quindi assicurata tramite il collegamento della spina nella presa.

CAPITOLO 5: CARATTERISTICHE TECNICHE

Tipo	VB 25/800	VB 25/900	VB 25/1300; VB 25/1300 B; VB 50/1300; VB 50/1300 B	VBP 25/1300 INOX	VB 25/1500; VB 25/1500 B; VB 50/1500; VB 50/1500 B	VB 25/1300 INOX
Tensione	230 V ~					
Frequenza	50 Hz					
Potenza	800 W	900 W	1 300 W	1300 W	1 500 W	1 300 W
Protezione anti-urto	I.					
Protezione	Protezione contro acqua spruzzata					
Capacità nominale serbatoio	25 l	25 l	25 l / 50 l	25 l	25 l / 50 l	25 l
Pressione On	0,15 MPa					
Pressione Off	0,25 Mpa	0,3 MPa				
Prezzione aria serbatoio	0,1 MPa					
Prevalenza max.	40 m	42 m	47 m	48 m	48 m	48 m
Profondità massima aspirazione	8 m	9 m				
Portata max.	60 l/min	62 l/min	90 l/min	90 l/min	105 l/min	90 l/min
Diametro del foro d'uscita	1"					
Peso:	17 kg	19 kg	20/22,5 kg	15 kg	21/24 kg	17 kg
Livello di rumore (alla distanza di 1.5 m)	75 dB	75 dB	90 dB	90 dB	90 dB	87 dB
LpA	67 dB	67 dB	82 dB	82 dB	82 dB	79 dB
Cavo di alimentazione	H07RN-F					
Cavo:	3 x 1 mm²					





CAPITOLO 6: MANUTENZIONE TECNICA ED ELIMINAZIONE DEGLI INCONVENIENTI

PERICOLO! **Prima d'iniziare i lavori con la pompa, assicuratevi che l'alimentazione elettrica sia staccata, prendendo tutte le precauzioni per escludere l'avviamento spontaneo.**

AVVERTENZA! **Il funzionamento ininterrotto della pompa dipende dalla composizione del liquido pompato, dal buono stato della componentistica, nonchè dalla capacità d'accumulo e dalla tubazione usata.**

La condizione principale per un funzionamento lungo ed efficace della pompa è il suo uso corretto in conformità ai requisiti del Manuale d'uso.
La manutenzione tecnica della pompa sottintende l'eliminazione periodica degli intasamenti nell'area della girante. Si consiglia di eseguire la manutenzione della pompa almeno una volta l'anno nel centro assistenza autorizzato.

TRASPORTO

Durante il trasporto della pompa per lunghe distanze su mezzo di trasporto, si consiglia di imballare e fissare la pompa, per evitare danneggiamenti e spostamenti.

STOCCAGGIO

Coprire la pompa e metterla su una superficie regolare in un locale asciutto e pulito.
A fine stagione, se non si ha l'intenzione di usare la pompa per più di un mese, è necessario pulire la pompa dagli intasamenti.

POSSIBILI GUASTI E RELATIVI RIMEDI

GUASTO	POSSIBILE CAUSA	RIMEDIO
L'apparecchio non pompa l'acqua ed il motore elettrico non funziona	1) Tensione di rete assente 2) La spina non è inserita nella presa 3) E' intervenuta la protezione amperometrica 4) La girante della pompa è bloccata. 5) Il motore elettrico è guasto.	1), 2) Controllare presenza della tensione nella rete elettrica e/o posizione corretta della spina nella presa 3)Riportare l'interruttore di protezione amperometrica nella posizione iniziale. Se si verifica di nuovo, rivolgersi al centro assistenza. 4) Liberare la girante dagli oggetti estranei. 5) Rivolgersi al centro assistenza
L'apparecchio non pompa l'acqua, ma il motore elettrico funziona	1) Il foro d'entrata è intasato. 2) La valvola di ritorno è guasta. 3) Aria presente nella cavità d'esercizio della pompa. 4) Girante rotta o danneggiata.	1) Pulire il foro d'entrata della pompa. 2) Pulire o sostituire la valvola. 3) Avviare la pompa alcune volte per eliminare l'aria. 4) Rivolgersi al centro assistenza
La pompa fornisce quantità limitata d'acqua.	1) Il foro d'entrata è intasato. 2) La tubazione è intasata. 3) Usura eccessiva della girante.	1) Pulire il foro d'entrata della pompa. 2) Eliminare la causa dell'intasamento. 3) Rivolgersi al centro assistenza
Funzionamento irregolare	1) La rotazione della girante è ostacolata da grossi corpi solidi 2) Temperatura del liquido troppo alta. 3) Valore di tensione rete non conforme. 4) Liquido troppo denso. 5) Motore elettrico danneggiato.	1) Estrarre gli oggetti estranei. 2) La temperatura del liquido non deve eccedere 35 °C. 3) La tensione di rete deve corrispondere a quella indicata nel Manuale. 4) Diluire il liquide pompato. 5) Rivolgersi al centro assistenza

ATTENZIONE! **Per eliminare gli inconvenienti non descritti sopra, rivolgersi al centro assistenza autorizzato.**

Il produttore si riserva il diritto di introdurre le modifiche nella costruzione della pompa senza notifica preliminare, con lo scopo del miglioramento delle prestazioni.

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ

ELPUMPS LTD, Via Vashvari Pal, Feherdjarmat, Ungheria, 4900, con piena responsabilità dichiara che le stazioni di approvvigionamento autonomo d'acqua dei tipi: VB 25/900, VB 25/1300, VB 25/1300 INOX, VB 25/1300 B, VB 25/1500, VB 25/1500 B, VB 50/1300, VB 50/1500 corrispondono agli standard ed ai requisiti tecnici del Consiglio CE sull'unificazione delle prescrizioni legislative dei paesi-membri CE, che è confermato dai corrispondenti rapporti sulle prove, nonché hanno il livello della potenza acustica misurato (garantito).

PROTEZIONE AMBIENTALE

Rifiuti di apparecchiature elettriche o elettroniche non devono essere mischiati ad altri rifiuti casalinghi. Siete quindi pregati di volerli riciclare negli appositi contenitori o centri di raccolta. Qualora questi non esistano in prossimità della Vostra abitazione, contattate l'autorità locale preposta.

GARANZIA

1) La durata della garanzia è di 24 mesi dalla data di vendita all'utilizzatore finale.
2) La garanzia viene riconosciuta, quindi, a partire dalla data di acquisto. Per ogni richiesta di intervento in garanzia è necessario esibire il relativo certificato timbrato e compilato in ogni sua parte dal rivenditore e corredato dallo scontrino d'acquisto.
3) La garanzia è strettamente legata ad un corretto utilizzo della pompa effettuato seguendo con diligenza le istruzioni d'uso e manutenzione.
4) L'acquirente ha diritto alla riparazione e/o sostituzione delle parti avariate riconosciute tali dal nostro rivenditore o dai nostri centri autorizzati; la garanzia esclude comunque la sostituzione integrale della macchina.
5) Le avarie causate da un utilizzo scorretto o dalla mancanza di una manutenzione adeguata non verranno riparate in garanzia così come tutti i componenti soggetti ad usura di funzionamento.
6) La garanzia decade comunque nei seguenti casi:
- lavori di manutenzione e pulizia inadeguati;
- uso non adeguato della pompa o particolarmente gravoso, come lavoro conto terzi o noleggio;
- montaggio di ricambi non originali;
- modifiche costruttive non autorizzate e deperimento progressivo dell'integrità delle strutture.

7) Eventuali danni causati durante il trasporto devono essere contestati immediatamente al vettore con apposita nota scritta sul documento di trasporto in mancanza di cui la garanzia non potrà essere riconosciuta.